

23. Sachsen-Anhalt-Tag 2024 in der Hansestadt Stendal

Die Rheuma-Liga im Dialog mit der Bevölkerung

Die Hansestadt Stendal führte vom 30. August bis 01. September 2024 den 23. Sachsen-Anhalt-Tag durch. Das traditionsreiche Landesfest, das alle zwei Jahre veranstaltet wird, bietet Vereinen, Organisationen und Bürgern eine Plattform, um sich zu präsentieren und auszutauschen. Auch in diesem Jahr war die Rheuma-Liga Sachsen-Anhalt e.V. mit einem Stand vor Ort, um über rheumatische Erkrankungen aufzuklären und sich mit Interessierten auszutauschen.

Rheuma betrifft viele – Aufklärung ist wichtig

Rheumatische Erkrankungen betreffen Millionen Menschen in Deutschland. Allein in Sachsen-Anhalt leiden rund 200.000 Menschen an unterschiedlichen Formen dieser chronischen Erkrankungen. Dabei handelt es sich nicht nur um ältere Menschen – auch Kinder und junge Erwachsene können betroffen sein. Die Symptome sind vielfältig und reichen von Gelenkschmerzen über Müdigkeit bis hin zu Einschränkungen in der Mobilität.

Die Rheuma-Liga Sachsen-Anhalt hat es sich zur Aufgabe gemacht, Betroffene zu unterstützen, zu informieren und zu beraten. Ein Schwerpunkt der Arbeit liegt auf der Aufklärung über die Krankheit und die Möglichkeiten der Therapie. Viele Menschen wissen nicht, dass Rheuma sehr gut behandelt werden kann, wenn es frühzeitig erkannt wird.

Der Stand der Rheuma-Liga auf dem Sachsen-Anhalt-Tag

Die Ansprechpartner der Rheuma-Liga besetzten während des gesamten Festes den Stand. Somit hatten Interessierte über den gesamten Zeitraum die Möglichkeit, sich über die verschiedenen Arten von Rheuma und deren Symptome zu informieren. Es gab auch Informationsmaterialien zu den unterschiedlichen Krankheitsbildern, Behandlungsmöglichkeiten, sowie Selbsthilfegruppen in den einzelnen Regionen Sachsens-Anhalts und speziellen Bewegungsprogrammen.

Besondere Aufmerksamkeit galt dem Thema Früherkennung. Mitglieder der Selbsthilfegruppe Stendal standen für persönliche Gespräche zur Verfügung und beantworteten Fragen rund um Diagnose und Therapie. „Wir möchten das Bewusstsein der Menschen schärfen und ihnen zeigen, dass sie nicht allein sind. Gemeinsam können wir viel erreichen – das gilt für Betroffene genauso wie für Angehörige.“

Workshops und Mitmach-Aktionen

Neben Informationsgesprächen gab es am Stand der Rheuma-Liga auch interaktive Angebote, so z.B. Informationsmaterial zu gelenkschonenden Übungen und Entspannungstechniken, die speziell auf die Bedürfnisse von Rheuma-Patienten abgestimmt sind. Es wurde den Besuchern gezeigt, dass Bewegung trotz Rheuma möglich und vor allem sehr wichtig ist.

Fazit: Ein wichtiger Beitrag zur Aufklärung

Der Auftritt der Rheuma-Liga Sachsen-Anhalt auf dem 23. Sachsen-Anhalt-Tag 2024 war ein wichtiger Schritt in Richtung Aufklärung und Unterstützung von Betroffenen und deren Angehörigen. Durch den direkten Dialog mit der Bevölkerung und die unterschiedlichsten Angebote können Vorurteile abgebaut und wertvolle Informationen vermittelt werden.